



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

# Zertifikat



**VITA**

**c/o Berufsgenossenschaft Metall Nord Süd**

Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 15, 55130 Mainz

2007

Der VITA c/o Berufsgenossenschaft Metall Nord Süd wurde am 14. Mai 2007 das Zertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Die VITA ist die Vereinigte IT-Abteilung der Vereinigung der Metall-Berufsgenossenschaften und stellt die IT für 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit und sicher.

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren insgesamt 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Im Jahr 2006 ist der Anteil der Frauen, die in der VITA Führungsaufgaben übernommen haben von 18 auf 35 Prozent gestiegen. 13 Prozent aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten in verschiedenen Teilzeitmodellen, davon waren 75 Prozent Frauen.

## Ziel der Re-Auditierung

Die Re-Auditierung stellt für VITA eine zielgerichtete Möglichkeit dar, neue Ideen und Denkanstöße zur Thematik Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erhalten, Vorhandenes zu verstetigen und neue Wege zu gehen.

## Durchgeführte Maßnahmen

- Höchste Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der Vertrauensarbeitszeit
- Umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung
- Freiwilliger Gleichstellungsplan
- Betriebsvereinbarung zu »Zielvereinbarungen« mit Ziel-elementen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Teleteilnahme an Besprechungen und Meetings anderenorts
- Entgeltumwandlung
- Flexible Handhabungen und Regelungen zum Arbeitsort
- Elektronische Austauschplattform von Eltern für Eltern

## Zukünftige Maßnahmen

- Sensibilisierung und Angebotserstellung zum Thema Stress und Zeitmanagement
- Stärkere Nutzung und Akzeptanz der Telekommunikationsinstrumente zur Verringerung der Reisetätigkeit
- Einführung des Girl's Day – auch für Jungen
- Abklärung besonderer Bedürfnislagen von Teilzeitkräften bei Fortbildungen
- Einführung »Perspektive-Gespräch« zu Beginn der Elternzeit
- Einführung des Themas »familienbewusstes Führungsverhalten« als fester Bestandteil des Führungskräfte trainings
- Festlegung eines Standards zur Vorbereitung von Meetings, um eine straffere Durchführung zu ermöglichen
- Durchführung von Krankrückkehrgesprächen
- Einbringen verschiedener Themen in den Führungsalltag